

Vorlage Nr.: V2659/18
Datum: 1. November 2018

Informationsvorlage

Beratungsfolge	<i>Plandatum</i>		
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	30.10.2018	nicht öffentlich	zur Information
Ältestenrat	05.11.2018	nicht öffentlich	zur Information
Stadtrat	22.11.2018	öffentlich	zur Information

Zuständig: GB StadtentwBauVerkLieg

Gegenstand:

Information über die erste Evaluierung des Verkehrsentwicklungsplans 2025plus

Information:

Der Stadtrat nimmt den beiliegenden 1. Evaluierungsbericht zum Verkehrsentwicklungsplan 2025plus zur Kenntnis.

bereits gefasste Beschlüsse:

V2476/13 vom 20.11.2014

aufzuhebende Beschlüsse:

Keine

Finanzielle Auswirkungen/Deckungsnachweis:

Investiv:

Teilfinanzhaushalt/-rechnung:

Projekt/PSP-Element:

Kostenart:

Investitionszeitraum/-jahr:

Einmalige Einzahlungen/Jahr:

Einmalige Auszahlungen/Jahr:

Laufende Einzahlungen/jährlich:

Laufende Auszahlungen/jährlich:

Folgekosten gem. § 12 SächsKomHVO Doppik
(einschließlich Abschreibungen):

Konsumtiv:

Teilergebnishaushalt/-rechnung:

Produkt:

Kostenart:

Einmaliger Ertrag/Jahr:

Einmaliger Aufwand/Jahr:

Laufender Ertrag/Jährlich:

Laufender Aufwand/Jährlich:

Außerordentlicher Ertrag/Jahr:

Außerordentlicher Aufwand/Jahr:

Deckungsnachweis:

PSP-Element:

Kostenart:

Begründung:

Gemäß Beschluss des Verkehrsentwicklungsplans 2025plus (VEP 2025plus), Beschlussnummer V2476/13 vom 20.11.2014, Beschlusspunkt 4 sind dem Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden zur Kontrolle der schrittweisen Umsetzung und der Zielerreichung Evaluierungsergebnisse im 3-Jahres-Rhythmus vorzulegen.

Der erste Evaluierungsbericht Verkehrsentwicklungsplan 2025plus wird als Anlage dieser Informationsvorlage ausgereicht.

Der Bericht beinhaltet das Monitoring der Verkehrs- und Mobilitätsentwicklung sowie der Maßnahmenumsetzung und die Erreichung der im VEP 2025plus definierten Ziele. Darüber hinaus werden der Beteiligungsprozess beleuchtet und bereits Fortschreibungserfordernisse aufgezeigt.

Nach drei Jahren Umsetzungszeit des Planwerks kann die Zielerreichung insgesamt als gut eingeschätzt werden. Zusammenfassend wird folgendes Fazit gezogen:

- Die Dresdner Monitoringdaten zeigen auf, dass sich das Bevölkerungswachstum vom Kfz-Verkehrswachstum in den letzten Jahren entkoppelt hat. Die vom Verkehr verursachten negativen Auswirkungen auf die Umwelt sind geringer geworden. Die verkehrlichen Erreichbarkeiten haben sich verbessert und die Zufriedenheit der Einwohner mit dem Verkehrsangebot in Dresden ist relativ hoch. Dies ist eine positive Entwicklung, denn der Trend geht in eine umwelt-, sozial- und stadtverträgliche Richtung und entspricht in großen Teilen den VEP-Zielen.
- Beim Umsetzungsstand der einzelnen VEP-Maßnahmen wird deutlich, dass der Großteil der Maßnahmen in Bearbeitung ist. Die Umsetzung von innovativen Maßnahmen und Pilotprojekten hat jedoch noch Entwicklungspotenzial.
- Mit dem Beteiligungsprozess der beiden Runden Tische und der Öffentlichkeitsarbeit wurde das Verständnis geschärft, dass verkehrliche Entwicklungen in Dresden von vielfältigen Einflüssen, Faktoren und Akteuren abhängig sind und es daher eine gemeinsame Verantwortung (nicht nur die der Stadtverwaltung) gibt, den VEP 2025plus erfolgreich umzusetzen.

Nach der ersten Evaluierung 2017 ist eine zweite Evaluierung nach weiteren drei Jahren im Jahr 2020 geplant. Diese wird auch die aktuellen Ergebnisse der SrV-Haushaltbefragung 2018 zum Mobilitätsverhalten beinhalten. Die zweite Evaluierung ist als Start für die VEP-Fortschreibung 2035plus vorgesehen.

Als Konsequenz aus dieser ersten Evaluierung ergeben sich folgende Schwerpunkte für die nächste, dreijährige Umsetzungsperiode des VEP 2025plus:

- a. fachliche Themen/Maßnahmenbereiche:
 - Maßnahmen zum Erreichen der bisher verfehlten VEP-Ziele forcieren und ggf. neue entwickeln
 - Anforderungen aus dem Bevölkerungswachstum und der Siedlungsentwicklung, Verdichtung/Flächenverfügbarkeit sowie Veränderungen im Verkehrsverhalten
 - Themen für die Fortschreibung des VEP 2025plus (Zukunftsthemen)

b. Beteiligung:

- Fortsetzen der beiden Runden Tische VEP 2025plus
- aktive Beteiligung der Interessenvertreter am Runden Tisch VEP zu den aufgezeigten Fortschreibungsschwerpunkten

Anlagenverzeichnis:

Anlage 1. Evaluierungsbericht Verkehrsentwicklungsplan 2025plus

Dirk Hilbert